

- öffentlicher Teil -

Sitzungsvorlage

für den

Sport- und Kulturausschuss	24.01.2011
Hauptausschuss	16.02.2011
Rat	28.02.2011

Verwendung der Sportpauschale 2011

I. Sach- und Rechtslage:

Nach den Richtlinien der Gemeinde Kreuzau über die Verwendung der Sportpauschale müssen Anträge der Vereine bis zum 30.11. eines Jahres gestellt werden, wenn sie im darauf folgenden Jahr berücksichtigt werden sollen. Maßnahmen dürfen erst bezuschusst werden, wenn die Mittel nicht für gemeindliche Projekte benötigt werden. Diese sind allerdings ebenfalls frühzeitig anzumelden. Nur in dringenden Fällen sollen Maßnahmen durchgeführt werden, die nicht angemeldet waren.

Bis zu diesem Termin sind für das Jahr 2011 insgesamt 2 Anträge von Vereinen eingegangen. Zudem soll eine Maßnahme der Gemeinde aus der Sportpauschale finanziert werden.

Antragsteller	Maßnahme	geschätzte Gesamtkosten
FC Fortuna Maubach	Erneuerung der Zaunlage an der Sportanlage in Untermaubach, Am Weißenberg	12.400 Euro (mit manueller Eigenleistung)
St. Heribertus Schützenbruderschaft Kreuzau	Neubau eines Vogelschießstandes in Kreuzau	20.014,32 Euro
Gemeinde Kreuzau	Erneuerung der Heizung im Sportheim Üdingen	15.000 Euro

Von den Vereinen wird eine Eigenbeteiligung in Höhe von 50% der Maßnahmekosten gefordert, wobei diese auch durch Eigenleistung erbracht werden kann. Gemeindliche Maßnahmen sind zu 100% zu finanzieren.

Für das laufende Jahr wird der Zuschuss des Landes Nordrhein-Westfalen 48.488 Euro betragen. Zudem befinden sich in der Rücklage aus der Sportpauschale der vergangenen Jahre insgesamt 122.914,36 Euro.

Seitens des FC Fortuna Maubach wurde bereits für das Jahr 2009 ein ähnlicher Antrag gestellt. Damals wurde allerdings beantragt, die vorhandene, 200 m lange Zaunanlage, die ca. 20 Jahre alt ist, durch einen Viereckgeflechtzaun zu ersetzen. Die Kosten sollten sich auf 1.958,03 Euro belaufen. Hinzu gekommen wäre die Eigenleistung des Vereins mit einem Umfang von ca. 300 Arbeitsstunden. Diesem Antrag wurde auch stattgegeben. Aufgrund verschiedener Wechsel im Vorstand wurde diese Maßnahme bisher nicht umgesetzt. Nunmehr beabsichtigt der neue Vorstand aber, statt des Viereckgeflechtes einen Doppelstab-Gitterzaun zu errichten, da dieser wesentlich haltbarer ist. Hierdurch steigen die Materialkosten aber auf mindestens 6.200 Euro lt.

Der Antrag der St. Heribertus Schützenbruderschaft Kreuzau auf Bezuschussung des Neubaus einer Vogelschießanlage wird abgelehnt, da es sich hierbei nicht um Aufwendungen im Sportbereich handelt.

Der Bürgermeister

- Ramm -

IV. Beratungsergebnis:

Einstimmig: _____

Ja: _____

Nein: _____

Enthaltungen: _____

Anlagen